

# Finanzspritze für mehr Pflegepersonal

**Berlin.** Die rund 2.000 Krankenhäuser in Deutschland bekommen mehr Geld für zusätzliches Pflegepersonal. Eine Arbeitsgruppe von Bund und Ländern verständigte sich am Freitag auf die Einführung eines »Pflegezuschlags«, wie Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe in Berlin bekanntgab. Ab dem Jahr 2017 soll der Zuschlag pro Jahr 500 Millionen Euro betragen. Er wird gezielt an Kliniken verteilt, die viele Pflegekräfte angestellt haben. Damit soll der steigenden Zahl alter und demenzkranker Patienten Rechnung getragen werden. Hinzu kommt ein Hygieneförderprogramm, mit dem Krankenhäuser Fachkräfte einstellen und fortbilden können. Die Finanzhilfen dafür steigen von sechs Millionen Euro im kommenden Jahr auf 31 Millionen Euro im Jahr 2019. (Reuters/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/272907.finanzspritze-für-mehr-pflegepersonal.html>*